

# Neue Chancen durch Zeitarbeit

## Skandale schädigen das Image von Personaldienstleistern

Zeitarbeitsfirmen geraten angesichts einzelner Skandale, wie zuletzt beim Internetversandhändler Amazon, immer wieder in die Kritik. Es sind Einzelfälle, die zu Unrecht eine ganze Branche in Verruf bringen. Positive Beispiele gibt es unter anderem in Erfurt.

Beim Personaldienstleister Fahrzeit beispielsweise verdienen Zeitarbeiter mindestens gleichviel wie ihre fest angestellten Kollegen – oftmals sogar mehr. „Zeitarbeit hat nicht das Ziel Tarifverträge zu unterlaufen“, erklärt Dirk Geyer vom

Personaldienstleister Fahrzeit: „Zeitarbeit soll Auftragsspitzen, Krankheitsvertretungen und Urlaubszeiten abdecken“. Das Zeitarbeit mit Billig-Löhnen einhergeht, ist grundsätzlich falsch. Die Branche zählt wegen ihrer gesetzlichen Tarifbindung und einem Mindestlohn von 7,50 Euro pro Stunde zu einer der am stärksten regulierten in Deutschland.

Für Arbeitnehmer ist die Personalbranche ein gutes Sprungbrett in den Job. „Auch wer lange im Beruf pausiert hat oder zu den älteren Jahrgängen zählt,

hat gute Chancen“, erklärt André Mülverstedt von der Zeitarbeitsfirma Tertia: „Wir stellen auch Ü50er und Langzeitarbeitslose ein“. Aufgrund des Fachkräftemangels gehen Personaldienstleister öfter auf die individuellen Ansprüche ihrer Mitarbeiter ein, setzen ihr Personal nur wohnortnah ein oder passen die Arbeitszeiten an den Kindergarten an. Auch Überstunden werden voll bezahlt.

Darüber hinaus profitieren Arbeitskräfte der Zeitarbeit von einem Jobangebot innerhalb der Firma. Für die Unternehmen

lohnen sich Zeitarbeiter wegen ihrer Flexibilität. Sie müssen schwer vermittelbare Arbeitnehmer nicht gleich anstellen und können diese ohne lange Kündigungsfristen wieder entlassen. Außerdem sparen sich die Firmenchefs die Kosten der Lohnbuchhaltung und Personalsuche. Zeitarbeit ist eine der effektivsten Varianten schnell und problemlos an gut ausgebildete Fachkräfte zu kommen.

Im Agenturbezirk Erfurt waren 2012 (Stand Juni) knapp 7 500 Arbeitnehmer bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt. fp